



GLEICHWERTIGKEIT DER LEBENSVERHÄLTNISSE

MÖGLICHKEITEN UND WEGE DER GESTALTUNG FÜR DIE ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

> FACH-TAGUNG

3. bundesweite Tagung des Praxis- und Forschungsnetzwerks der Hochschulen für den öffentlichen Dienst (HöD)

Donnerstag, 6. und Freitag, 7. Februar 2020 an der Hochschule Osnabrück

WiSoFAKULTÄT WIRTSCHAFTS- UND SOCIALWISSENSCHAFTEN

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren, wir laden Sie ein, zur

> bundesweiten Tagung des Praxis- und Forschungsnetzwerks der Hochschulen für den öffentlichen Dienst (HöD)

> > mit 19 Beiträgen aus 13 Hochschulen für den öffentlichen Dienst.

Im Fokus dieser Tagung stehen die Themen der wachsenden gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und räumlichen Ungleichheit sowie die Folgen für die Gestaltungsspielräume der öffentlichen Verwaltung, der Polizei und andere Institutionen im öffentlichen Dienst. Im Zentrum der Diskussion stehen die Fragen:

- · Was können die Verwaltungen konkret tun?
- Was sind ihre Ziele der Gestaltung?
- Was können Praxis und Wissenschaft gemeinsam unternehmen?

Damit werden die Aktivitäten und Ergebnisse der Kommission "Gleichwertige Lebensverhältnisse" beim Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) aufgegriffen, deren Ziel es ist, Handlungsempfehlungen mit Blick auf unterschiedliche regionale Entwicklungen und den demografischen Wandel in Deutschland zu erarbeiten

Doch steht die Debatte um die Gleichwertigkeit nicht nur in Deutschland, sondern in ganz Europa auf der Agenda. Inhaltliche Aspekte, z. B. Zentrum-Peripherie-Modelle, demographischer Wandel, Folgen der Digitalisierung, Finanzierungsaspekte, Innovationsaspekte, Regionalförderung – Europa der Regionen, Regionalfonds, führen auch immer zur konkreten Frage nach dem Erhalt der Leistungsfähigkeit der Verwaltungen in allen Regionen Europas und Deutschlands. Und deshalb fragt die Tagung nach den wichtigen konkreten und praktischen Lösungsmöglichkeiten im Diskurs zwischen Wissenschaft und Praxis.

Die Hochschulen für den öffentlichen Dienst wollen hierzu sowohl einen wissenschaftlichen als auch einen konkreten praktischen Verwertungskontext liefern. Die Beiträge legen deshalb besonderen Wert auf die praktischen Gestaltungs- und Innovationsmöglichkeiten der öffentlichen Verwaltung.

Die Ergebnisse werden in einem Tagungsband im Nomos Verlag veröffentlicht.

Wir freuen uns auf spannende Vorträge von Wissenschaft und Praxis und interessante Diskussionen mit Ihnen.

Prof. Dr Joachim Beck Rektor der Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl

Jul- for

Prof. Dr. Jürgen Stember
Präsident der Rektorenkonferenz
der Hochschulen für den
öffentlichen Dienst,
Hochschule Harz

TAGUNGSPROGRAMM DONNERSTAG, 6. FEBRUAR 2020

12:15 Uhr Empfang der Teilnehmer*innen und Mittagsimbiss

13:00 Uhr Grußwort

Boris Pistorius (MdL), Niedersächsischer Minister für Inneres und Sport

13:20 Uhr Begrüßung durch den Gastgeber

Prof. Dr. Andrea Braun von Reinersdorff Vizepräsidentin und Dekanin der Fakultät Wirtschaftsund Sozialwissenschaften

13:30 Uhr Ziele und Hintergründe der Netzwerktagung

Prof. Dr. Joachim Beck, Rektor der Hochschule Kehl, Prof. Dr. Jürgen Stember, Präsident der Rektorenkonferenz der Hochschulen des öffentlichen Dienstes, Hochschule Harz

13:50 Uhr Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse – Eine Einführung aus soziologischer Sicht

Prof. Dr. Johanna Groß, Kommunale Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen

14:30 Uhr Kaffeepause

15:00 Uhr 3 parallele Workshops, Teil 1

16:30 Uhr Kaffeepause

17:00 Uhr 3 parallele Workshops, Teil 2

18:30 Uhr Ende des ersten Tages

19:15 Uhr Abendessen (Selbstzahler) und gemütliches Beisammensein

Rampendahl Hausbrauerei, Hasestr. 35, Osnabrück

TAGUNGSPROGRAMM FREITAG, 7. FEBRUAR 2020

09:00 Uhr 3 parallele Workshops, Teil 3 und Ergebnisse

10:45 Uhr Kaffeepause

11:15 Uhr Vorstellung der Ergebnisse der Workshops und Diskussion

Prof. Dr. Joachim Beck, Prof. Dr. Jürgen Stember, Prof. Dr. Andreas Lasar

12:30 Uhr Schlusswort

Prof. Dr. Joachim Beck, Prof. Dr. Jürgen Stember

13:00 Uhr Ende der Veranstaltung und Mittagsimbiss

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Veranstalter

Rektorenkonferenz der Hochschulen des öffentlichen Dienstes in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum für Verwaltungsmanagement der Hochschule Osnabrück

Anfragen und Anmeldung

Sarah Uhlenbusch Caprivistraße 30a, 49076 Osnabrück Telefon 0541 969-3546, Telefax 0541 969-3064 E-Mail: s.uhlenbusch@hs-osnabrueck.de

Teilnahmegebühr

für Mitglieder von HöD: 150,00 Euro. für Referent*innen, die Mitglieder von HöD sind: 75,00 Euro. Referent*innen aus der Verwaltungspraxis zahlen keine Gebühr. Alle Referenten*innen und Mitglieder von HöD erhalten den Tagungsband kostenlos.

Studierende können an der Tagung kostenlos teilnehmen.

für Verwaltungspraktiker*innen: keine Gebühr,

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung bis zum 10. Januar 2020 per Post, Fax, E-Mail oder online http://veasy.eu/ps/tagungpfh2020/. Bitte teilen Sie uns mit, welchen Workshop Sie besuchen möchten. Bitte zahlen Sie erst nach Erhalt der Rechnung.

Stornierungsbedingungen

Eine Abmeldung ist bis zum 31. Januar 2020 kostenlos möglich. Bei einem späteren Rücktritt wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten eine*n Ersatzteilnehmer*in. In diesem Fall bitten wir um Mitteilung.

Veranstaltungsort

Hochschule Osnabrück, **Caprivistraße 30a** 49076 Osnabrück, **CN Gebäude, Raum CN0001**

Weitere Informationen zur Anfahrt und den Lageplan erhalten Sie im Internet unter:

www.hs-osnabrueck.de/de/wir/wir-stellen-uns-vor/ wir-in-osnabrueck-und-lingen-standort-und-gebaeudeplaene/ standort-caprivi/

BESCHREIBUNG DER 3 PARALLELEN WORKSHOPS

WORKSHOP 1 | EUROPÄISCHE DIMENSION

Moderation: Prof. Dr. Joachim Beck, Raum: CN0003

TEIL 1 | DONNERSTAG | 6.2.2020 | 15:00–16:30 UHR Als Verwaltung Europa gestalten

Dr. Barbara Bartels-Leipold, Hochschule Osnabrück

Europa im Verwaltungshandeln. Lästig? Unentbehrlich!

Prof.'in Dr. Martina Röhrich, Prof.'in Dr. Christiane Trüe, Hochschule Bremen

TEIL 2 | DONNERSTAG | 6.2.2020 | 17:00-18:30 UHR

Highway to European Integration?

Die A1-Bescheinigung zur Arbeitnehmerentsendung

Prof. Dr. Christoph Schewe, Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung Schleswig-Holstein, Kiel-Altenholz/Reinfeld

Territoriale Zusammenarbeit und der Europäische Verwaltungsraum

Prof. Dr. Joachim Beck, Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl

TEIL 3 | FREITAG | 7.2.2020 | 9:00-10:45 UHR

EPSAS: Führt eine harmonisierte öffentliche EU-Rechnungslegung zu gleichwertigeren Verhältnissen?

Prof. Dr. Arnim Goldbach, ehemalige Niedersächsische Hochschule für Verwaltung und Rechtspflege Hildesheim

WORKSHOP 2 | SOZIALE UND TECHNISCHE INNOVATIONEN

Moderation: Prof. Dr. Jürgen Stember, Raum: CN0004

TEIL 1 | DONNERSTAG | 6.2.2020 | 15:00-16:30 UHR

IT-Architekturmanagement im Kontext des Tagungsthemas

Prof.'in Dr. Dagmar Lück-Schneider, Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin

Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse durch zunehmende Regelungsdichte?

Prof.'in Dr. Edna Rasch, Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung Schleswig-Holstein, Kiel-Altenholz/Reinfeld

TEIL 2 | DONNERSTAG | 6.2.2020 | 17:00-18:30 UHR

Zielentwicklung und zielorientierte Steuerung

Prof. Dr. Jürgen Stember, Hochschule Harz,

Eileen Koch, Landkreis Börde

Digitale Reifegradmessung für eine Verwaltung 4.0

Prof.'in Dr. Birgit Schenk, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg

TEIL 3 | FREITAG | 7.2.2020 | 9:00-10:45 UHR

Entwicklung und Einführung ERP-basierter Lehre an den HÖD

Prof. Dr. Robert Müller-Török, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg,

Prof. Dr. Thomas Hemker, Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Die Salzlandkarte - Der Türöffner zur digitalen Welt

Dr. Maik Planert, Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt Markus Bauer, Landrat des Salzlandkreises

WORKSHOP 3 | MENSCH UND ARBEIT

Moderation: Prof. Dr. Andreas Lasar, Raum: CN0005

TEIL 1 | DONNERSTAG | 6.2.2020 | 15:00-16:30 UHR

"Fallbearbeitung 3E: elektronisch, effizient, effektiv" im Studiengang Öffentliche Verwaltung

Dr. Patricia Gozalbez Cantó, Svenja Gödecke, Saskia, Ehlers, Prof. Dr. Andreas Lasar, Hochschule Osnabrück

Gegenseitige Unterstützung von Lehre/Wissenschaft und Praxis im Bereich der Digitalisierung

Frank Lenz, Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz, Hermann Johann, Landkreis Cochem-Zell

Alternative Formen der polizeilichen Aufgabenerfüllung

Katrin Stegemann, Kay Bonde, Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung Schleswig-Holstein, Kiel-Altenholz/Reinfeld

TEIL 2 | DONNERSTAG | 6.2.2020 | 17:00-18:30 UHR

Implizites Erfahrungswissen und Wissensmanagementtechniken für die Landespolizei Mecklenburg-Vorpommerns

Dr. Anne Melzer, Dr. Wolfram Karg, Dirk Villányi, Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege Güstrow

Ergebnisse einer Studie zum im Umgang mit geflüchteten Menschen in Kommunen Baden-Württembergs

Prof.'in Dr. Claudia Trippel, Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl

TEIL 3 | FREITAG | 7.2.2020 | 9:00-10:45 UHR

Fit im Job? Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) in der Verwaltung 4.0

Prof.'in Dr. habil. Anna Steidle, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg

Vorstellung des Projektes BEST (Befragungsstandards für Deutschland) und erster Ergebnisse

Dr. Cathrin Chevalier, Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege Güstrow, Polizeikommissar Florian Mertel